



## **P R E S S E M I T T E I L U N G**

Lahr, 7. Dezember 2021

### **Neue SWEG-Fahrpläne gelten vom 12. Dezember 2021 an**

#### **Vier neue Busverkehre in Schwetzingen, Karlsruhe, Pforzheim und Rheinmünster gehen an den Start**

Für den Schienen- und Omnibusverkehr der Südwestdeutschen Landesverkehrs-GmbH (SWEG) tritt am Sonntag, 12. Dezember 2021, der Jahresfahrplan 2022 in Kraft. Die SWEG-Fahrpläne sind bereits jetzt online einsehbar, zum Beispiel unter [www.efa-bw.de](http://www.efa-bw.de) oder über die Smartphone-App Bus&Bahn von bwegt. In gedruckter Form gibt es die SWEG-Taschenfahrpläne von nun an nicht mehr – die Nachfrage danach ging zuletzt spürbar zurück. Zum Fahrplanwechsel wurden einige Fahrtzeiten der Züge und Busse den sich wandelnden Rahmenbedingungen – zum Beispiel Nachfrageveränderungen oder Anschlüsse auf andere Verkehrsträger – angepasst. Hierbei handelt es sich um Anpassungen im Bereich von wenigen Minuten. Größere Änderungen und Neuerungen im SWEG-Verkehrsgebiet zeigt Ihnen der nachfolgende Überblick.

#### **Betriebsaufnahme im Busverkehr: Linienbündel Schwetzingen-Hockenheim**

Im Rhein-Neckar-Kreis nimmt die SWEG über ihre Tochtergesellschaft SWEG Bus Schwetzingen GmbH zum Fahrplanwechsel für zehn Jahre den Busbetrieb im Los 3 des Linienbündels Schwetzingen-Hockenheim auf, nachdem sie die entsprechende Ausschreibung gewonnen hatte. Zum Linienbündel gehören Zubringer- und Schülerverkehr sowie die Regiobuslinie 750 (Schwetzingen – Walldorf/Wiesloch). Zusätzlich wurde die SWEG beauftragt, die Regiobuslinie 798 (Speyer –

Walldorf/Wiesloch) aus dem Los 1 zu übernehmen. Das Gesamtvolumen des Verkehrs beläuft sich jährlich auf rund 1,12 Millionen Fahrplankilometer. Zum Einsatz kommen 18 Solobusse, ein Gelenkbus und zwei Kleinbusse. 45 Mitarbeiter wurden neu eingestellt.

### **Betriebsaufnahme im Busverkehr: Stadtgebiet Karlsruhe**

Vom 12. Dezember 2021 an fährt die SWEG über ihre Tochtergesellschaft SWEG Bus Karlsruhe GmbH für acht Jahre Busleistungen im Stadtgebiet Karlsruhe in drei Losen – als Subunternehmen für die Verkehrsbetriebe Karlsruhe (VBK). 35 neue Mitarbeiter wurden eingestellt sowie 14 Solo-Busse und zwei Kleinbusse beschafft. Das Gesamtvolumen des Verkehrs beträgt rund 920 000 Fahrplankilometer pro Jahr.

### **Betriebsaufnahme im Busverkehr: Verkehrsraum Königsbach/Neulingen**

Nach dem Gewinn der entsprechenden Ausschreibung beginnt die SWEG über ihre Tochtergesellschaft SWEG Bus Pforzheim GmbH zum Fahrplanwechsel auch den Busverkehr im Raum Königsbach/Neulingen nahe Pforzheim. Konkret geht es um die Linien 731 (Pforzheim – Königsbach) und 733 (Pforzheim – Bretten) sowie Schulbusse zwischen Neulingen/Ispringen und Königsbach. Die Gesamtleistung liegt bei rund 1,002 Millionen Fahrplankilometern pro Jahr. 32 neue Mitarbeiter wurden eingestellt sowie 20 Solo-Busse und drei Gelenkbusse beschafft. Der Vertrag gilt zunächst für die Dauer von acht Jahren.

### **Betriebsaufnahme im Busverkehr: Linienbündel „Süd 1“ im Landkreis**

#### **Rastatt**

Seit den 1950er-Jahren fährt die SWEG Busverkehre in der Region um Rheinmünster. Erstmals hatte der Landkreis Rastatt diese nun über die Ausschreibung des Linienbündels „Süd 1“ vergeben – das die SWEG über ihre Tochtergesellschaft SWEG Bus Rheinmünster GmbH gewonnen hat. Die Fahrtverläufe und Fahrpläne bleiben weitgehend unverändert. An Samstagen gibt es allerdings Verkehrsausweitungen: Auf der Linie 234 wird ab Schwarzach ein Zwei-Studentakt nach Rastatt (mit Anschluss aus Freistett und Bühl) und auf der Linie 268 ein Studentakt zwischen Bühl und Freistett (mit Anschluss nach Rastatt) eingeführt.

### **Stadtverkehr Lörrach: Änderungen bei Linien 7, 8, 9 und 17**

Umfangreiche Änderungen gibt es zum Fahrplanwechsel im Stadtverkehr Lörrach auf den Linien 7, 8 und 9, wozu auch die Neueinrichtung der Linie 17 zählt. Die Linie 7 wird in die Linien 7 und 17 mit unterschiedlichen Fahrwegen aufgespalten. Die Linie 7 verkehrt auf der gewohnten Strecke im Halbstundentakt. Die Linie 17 wird vom Wohngebiet Salzert ebenfalls halbstündlich die Anschlüsse in Stetten Bahnhof mit kurzen Wegen sicherstellen sowie das Industriegebiet Ob der Gass und weiterhin die Innenstadt erschließen. Fahrplantechnisch endet die Linie 17 an der Haltestelle Museum, wird von dort als Linie 8 durch die Innenstadt und den Busbahnhof über das Wohngebiet Wölblin nach Obertüllingen weitergeführt. Hierdurch verändern sich die Fahrzeiten und die Fahrstrecke der Linie 8. Die bisher vom Wohngebiet Salzert über Stetten Bahnhof bis Ob der Gass verkehrende Linie 9 wird zukünftig halbstündlich die Erschließung des Wohngebietes Stetten Süd und Neumattgebiet an den Alten Markt übernehmen. Auf der Rückfahrt fährt die Linie 9 ebenfalls über das Industriegebiet Ob der Gass.

### **Ortenau: Änderungen im Busverkehr in Offenburg und Ettenheim**

Im Stadtbusverkehr in Offenburg werden die Fahrten auf den Linien S1 bis S9 ausgeweitet – vor allem abends und sonntags. An Sonntagen wird neu im Stundentakt gefahren von circa 8.30 bis 17.30 Uhr. Auch die kostenlose Mitnahme eines Fahrrads ist künftig außerhalb der Hauptverkehrszeiten möglich, vorausgesetzt es ist genug Platz. Größere Fahrplananpassungen gibt es in der Ortenau außerdem im Bereich der Stadt Ettenheim bei den Linien 114 und 115.

### **Hohenlohe: Start der Regiobuslinie 11**

Im Hohenlohekreis startet am 12. Dezember 2021 die von der SWEG gefahrene Regiobuslinie 11. Dafür wurde die bislang bestehende Linie 11 zwischen Dörzbach und dem Bahnhof Möckmühl um zahlreiche Fahrten zu den Randzeiten und am Wochenende erweitert. Dadurch können die Fahrgäste vor allem morgens, spät abends und am Wochenende die Frankenbahn besser erreichen.

### **Breisgau: Anpassungen auf Münstertal-, Elztal- und Kaiserstuhlbahn**

Auf der Münstertalbahn (Linie S3) verkehrt sonntagmorgens eine Linie S3 durchgehend von Münstertal nach Freiburg und um 9.01 Uhr zurück nach Münstertal. Nur an wenigen Feiertagen besteht diese Verbindung zwischen Freiburg Hbf und Bad Krozingen nicht aufgrund zusätzlichen ICE-Verkehrs. Auf der Elztalbahn (Linie S2) wird der kürzlich aufgenommene Vollbetrieb Freiburg – Elzach mit geringen Minutenänderungen fortgeführt. Allerdings verkehrt der Zug mit Abfahrt um 14.05 Uhr in Freiburg nur noch bis Bleibach. Dafür fährt aber der Zug mit Abfahrt um 17.05 Uhr in Freiburg bis Elzach und bietet so einen Halbstundentakt im Berufsverkehr bis Elzach. Auf der Kaiserstuhlbahn (Linie S5) gibt es den nachmittäglichen Halbstundentakt zwischen Riegel-Malterdingen und Endingen nur noch montags bis freitags; die sehr schwach nachgefragten Fahrten am Samstagnachmittag entfallen.

### **Brenz- und Donaubahn: „Regio-S-Bahn Donau-Iller“ startet**

Aufgrund der Einführung des länderübergreifenden Projekts „Regio-S-Bahn Donau-Iller“ kommt es zu neuen Linienbezeichnungen der SWEG-Züge. Die Züge auf der Donaubahn (Ulm – Munderkingen) heißen nun „RS3“ und die Züge auf der Brenzbahn (Ulm – Aalen) heißen „RS5“ beziehungsweise „RS51“. Durch den Einsatz zusätzlicher Fahrzeuge schafft die SWEG mehr Kapazitäten an Schultagen. Dafür ist allerdings die Verschiebung der Ankunft in Ulm Hbf montags bis freitags von 7.42 Uhr auf 7.44 Uhr nötig, wodurch der Anschluss an den ICE in Richtung Norden verloren geht.

### **Über das Unternehmen**

Die SWEG ist ein Unternehmen mit Hauptsitz in Lahr/Schwarzwald, das in Baden-Württemberg und teilweise angrenzenden Gebieten Busverkehr im Stadt- und Überlandverkehr sowie Schienengüter- und Schienenpersonennahverkehr betreibt. Im Jahr 2018 ist die Verschmelzung der Hohenzollerischen Landesbahn (HzL) mit Sitz in Hechingen vollzogen worden. Bei der SWEG arbeiten mehr als 1500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Text und Foto zum honorarfreien Abdruck

Herausgeber:

---

SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH  
Rheinstraße 8  
77933 Lahr  
[www.sweg.de](http://www.sweg.de)

Ansprechpartner:

---

Christoph Meichsner – Stabsbereichsleiter Marketing/Kommunikation/PR  
Tel.: 07821/2702-161  
Fax: 07821/2702-95  
E-Mail: [christoph.meichsner@sweg.de](mailto:christoph.meichsner@sweg.de)